

VP-Gerstl: Mehr Sicherheit für Wiens Radfahrer!

Utl.: Vollständige StVO für vollwertige Verkehrsteilnehmer =

Wien (VP-Klub) - "Die Radwege in Wien müssen eindeutig sicherer werden", fordert der Verkehrssprecher der ÖVP Wien, LAbg. Wolfgang Gerstl, von der Wiener SP-Stadtregerung. Angesichts der mildereren Winter sei der steigende Anteil an Radfahrern eine sowohl logische, als auch erfreuliche Entwicklung. Jetzt müsse die Stadt Wien endlich handeln und für mehr Sicherheit für diese boomende Verkehrsteilnehmer-Gruppe sorgen.

Rund 10% der Unfallbetroffenen sind zwischen 10 und 14 Jahren, über die Hälfte aller Radverkehrsunfälle ereignen sich auf Kreuzungen oder an Ein- und Ausfahrten von Grundstücken. Von den Radverkehrsunfällen auf Radfahranlagen ereignen sich sogar 48 % allein im Kreuzungsbereich.

Das Radwegenetz müsse nicht nur ausgebaut werden, sondern vor allem auch lückenlos sicher sein. So müsse für Autofahrer und Fußgänger klar ersichtlich sein, wenn Radwege kreuzen. Von den Radfahrern selbst fordert Gerstl einmal mehr die verantwortungsvolle Einhaltung der StVO, sowie die verantwortungsvolle Rücksichtnahme auf Fußgänger und Kinder.

"Vollständige StVO für vollwertige Verkehrsteilnehmer", lautet sein Appell in Richtung Radfahrer. Ein gut ausgerüstetes Fahrrad sei ebenso wichtig, wie die baulich sichere Gestaltung von Radwegen und Kreuzungen, die Grundvoraussetzung für sicheren, vorschriftsmäßigen Radverkehr sind.

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien
Tel.: (++43-1) 4000 / 81 913
Fax: (++43-1) 4000 / 99 819 60
mailto:presse.klub@oevp-wien.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

041124 Apr 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080404_OTS0126